

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR  
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

Wien, am 9. August 1988  
Ballhausplatz 2, 1014 Wien  
Tel. (0222) 53115  
Sachbearbeiter: Dr. Hoffmann  
DVR: 0000060

GZ. 1055.329/2-I.2.a/88

Entwurf einer Novelle des  
Überwachungsgebührengesetzes;  
Begutachtungsverfahren  
Beilagen

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	58 602.322/12-V/1/88
Datum:	29. AUG. 1988
Verteilt:	5. SEP. 1988

An das

Präsidium des Nationalrates

*St. Prantner*

Parlament

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, beiliegend 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem vom Bundeskanzleramt zur Begutachtung versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Überwachungsgebührengesetz geändert wird, Zl. 602.322/12-V/1/88 vom Juli 1988, zu übermitteln.

Für den Bundesminister:

WINKLER m.p.

*F. G. P. A. A.*  
*St. Prantner*

**BUNDESMINISTERIUM****Wien, am 9. August 1988****FÜR****AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN****Ballhausplatz 2, 1014 Wien****Tel. (0222) 66 15, Kl. 3474 DW****Sachbearbeiter: Dr. Hoffmann****DVR: 0000060****GZ. 1055.329/2-I.2.a/88****Entwurf einer Novelle des  
Überwachungsgebührengesetzes;  
Begutachtungsverfahren****Zu do. Zl. 602.322/12-V/1/88  
vom Juli 1988****An das****Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst****W i e n**

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Überwachungsgebührengesetz geändert wird, mitzuteilen, daß aus der Sicht seines Wirkungsbereiches gegen diesen keine Bedenken bestehen.

Gleichzeitig wird mitgeteilt, daß 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates direkt zugeleitet werden.

**Für den Bundesminister:****WINKLER m.p.****F.d.R.d.A.:**